

## Gebrauchsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben. Unsere Produkte unterliegen höchsten Anforderungen an Material, Verarbeitung und Funktionszuverlässigkeit.

Damit eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Beachten Sie vor allem den Abschnitt „Sicherheitshinweise“.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung für Nachschlagzwecke und den Garantieanspruch sorgfältig auf, damit Sie diese auch in Zukunft zu Rate ziehen können.

### 1. Funktionen und Anwendungsbereich

- Einsatz im Sanitärbereich
- Acryl – Hocker zum Duschen

### 2. Sicherheitshinweise

- Innerhalb und außerhalb der Dusche besteht Rutschgefahr! Deshalb auf einen sicheren Stand des Acryl – Hockers achten!
- Der Acryl – Hocker darf nicht als Steighilfe / Leiter benutzt werden!
- Der Acryl – Hocker darf nur mit einer max. Belastung von 100kg belastet werden!
- Der Acryl – Hocker darf nur einer max. Temperatur von 55°C ausgesetzt werden!

### 3. Sichtkontrolle

- Der Acryl – Hocker ist vor dem Gebrauch einer Sichtkontrolle zu unterziehen und auf Beschädigungen zu prüfen.

### 4. Entsorgung des Verpackungsmaterials

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht. Trennen Sie das Verpackungsmaterial und führen Sie es dem örtlichen Recyclingsystem zu.

### 5. Reinigungshinweise und Pflegetipps

Die Reinigung unserer Sanitärgegenstände aus Acryl ist leicht und mühelos durchzuführen. Durch die glatte Oberfläche haben Rückstände kaum Ansatzmöglichkeiten. Die Oberfläche kann mittels handelsüblicher Flüssigreiner gesäubert werden.

Besonders empfehlenswert sind:

- „AJAX“, flüssig
- „DER GENERAL“
- „DOR“, flüssig
- Achten Sie bei Verwendung von handelsüblichen Reinigungsmitteln darauf, ob in der Gebrauchsanleitung die Reinigung von Acryl empfohlen wird.
- Bei stark kalkhaltigem Wasser können sich Kalkrückstände auf der Oberfläche der Sanitärgegenstände bilden. Diese lassen sich mühelos mit Haushaltsessig entfernen. Durch Erwärmen des Essigs kann die Reinigungswirkung erhöht werden.
- Für die Reinigung **ungeeignet** sind sandhaltige, scheuernde Reinigungsmittel, Alkoholreiniger und Kalkentferner, da Scheuersand die Oberfläche mattiert, Alkoholentferner die Oberfläche angreifen und Kalkentferner die Oberfläche verfärben. Spülen Sie nach dem Einsatz von Reinigungsmitteln immer mit klarem Wasser nach.
- Sollte die Oberfläche entweder durch falsche Reinigungsmittel oder durch Kratzer beschädigt worden sein, so lassen sich solche Mängel mit relativ einfachen Mitteln beseitigen. Schadensstellen können mit wasserfestem Schleifpapier unterschiedlicher Körnung so lange abgeschliffen werden, bis sie nicht mehr sichtbar sind. Je nach Tiefe der Schadensstelle werden Schleifpapiere der Körnungen 400, 600 oder 1000 verwendet.
- Brandflecken, entstanden durch Ablegen von Zigaretten, und tiefe Kratzer sollten mit einer Ziehklinge oder Schlichtfeile vorbehandelt werden. Dabei ist eine etwas größere Fläche zu bearbeiten, damit keine sichtbaren Vertiefungen zurückbleiben. Um die zu bearbeitende Stelle einwandfrei polieren zu können, muss als letztes ein Schleifpapier mit einer Körnung von 1000 oder Stahlwolle 000 verwendet werden, bis keine Kratzer oder Riefen mehr zu sehen sind. Die so vorbehandelten Stellen können ähnlich wie beim Auto poliert werden. Dazu können handelsübliche Autopolituren ohne Wachszusatz verwendet werden. Die Politur sollte mit einem weichen Tuch verrieben werden, bis die Oberfläche wieder der ursprünglichen gleicht. Zum schnellen Polieren kann eine Polier- oder Schwabbelnscheibe verwendet werden.
- Die Verwendung von ätherischen Ölen sollte vermieden werden, da diese die Oberfläche des Hockers angreifen.
- Jahrelange Erfahrungen zeigen, dass Acryl bei sachgemäßer Behandlung keiner besonderen Pflege bedarf.

### 6. Entsorgung

- Unser Produkt besteht aus hochwertigen und verwertbaren Materialien und gehört keinesfalls in den Restmüll.
- Im Sinne des Umweltschutzes sollte es nach Ablauf der Nutzungszeit einem Fachbetrieb (Entsorgungs- und Verwertungsbetrieb) zur Materialtrennung und somit der Verwertung zugeführt werden.